



**INTERNATIONAL SCHOOL
KUFSTEIN TIROL**

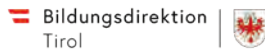


JAHRESBERICHT

2022/2023

Die ISK Tirol ist stolz auf ihre Partner und Sponsoren

PARTNER



Bildungsdirektion Tirol



Erzdiözese Salzburg



Land Tirol



IB World School



Stadt Kufstein



Industriellenvereinigung Tirol



Wirtschaftskammer Tirol

SPONSOREN



Raiffeisen Bezirksbank Kufstein





JAHRESBERICHT

2022/2023

Foreword	04
Reports	10
Our Students	14
School Life	26
School Community	44
Teaching Staff	45
Graduation Ceremony	46
Calendar 2023/2024	47

IMPRESSUM:

International School Kufstein Tirol, Andreas-Hofer-Straße 7, 6330 Kufstein,
Tel.: +43 5372 21990, E-Mail: office@isk-tirol.at, Web: www.isk-tirol.at
Schulkennzahl (SKZ): 705036, IB school code: 051410

Grafik: Peakmedia Marketing GmbH, Ebbs; Druck: Druckerei Aschenbrenner, Kufstein
Fotonachweis: ISK Tirol, FH Kufstein Tirol, IBO, Stadt Kufstein, AdobeStock,
TVB Kufsteinerland (© Caroline Tegethoff), DieFotografen, Fotoschmiede - Thorben Jureczko,
Atelier Demfort GmbH, Land Tirol/DieFotografen, C. Kleinheinz, K. Reitberger

Irrtümer und Änderungen vorbehalten.
Herausgegeben im Juli 2023



Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“
des Österreichischen Umweltzeichens.
Druckerei Aschenbrenner GmbH, UW-Nr. 873



Es ist eine Erfolgsgeschichte, die ihren Anfang im Jahr 2015 nahm. Die Geschichte der International School Kufstein Tirol. Niemand konnte damals ahnen, geschweige denn hätte die Prognose gewagt, welcher rasante Aufschwung sich innerhalb kürzester Zeit anbahnen würde. Dass dennoch alles so gekommen ist, ist dem Wirken unzähliger handelnder Personen und Institutionen zu verdanken.

Rückblick

Das Schuljahr 2015/2016 markierte einen neuen Meilenstein im schon etablierten breiten Bildungsangebot der Stadt Kufstein. Die International School Kufstein (ISK) öffnete erstmals ihre Schultore für zunächst 22 Schüler:innen in der Form eines Oberstufenrealgymnasiums. Im April 2017 wurde die ISK als IB World School akkreditiert und bietet seither zwei Abschlüsse an:

- AHS-Matura
- International Baccalaureate Diploma

Vom ersten Schultag an erarbeitete sich die International School Kufstein Tirol einen hervorragenden Ruf in puncto Management und Zusammensetzung des Lehrkörpers und damit einhergehend vor allem auch in der Qualität des Unterrichts. Bereits sechs Jahre später (Schuljahr 2021/2022) war der Vollausbau der Oberstufe mit acht Klassen abgeschlossen.

Im Herbst 2020 wurde dann von verschiedensten Seiten die Forderung nach einer internationalen Schule laut, die neben der Oberstufe auch eine Unterstufe anbietet. In zahlreichen Gesprächen mit dem Land Tirol und insbesondere mit Alt-Landeshauptmann Günther Platter konnte eine Einigung erzielt werden. Dahingehend, dass der Standort Kufstein nunmehr um eine Unterstufe erweitert und darüber hinaus das sogenannte Middle Years Programme angeboten wurde.

Die unglaublich große Nachfrage ermöglichte es von Beginn an, jaarweise aufsteigend zwei neue Klassen pro Schulstufe zu führen.

Ausblick

Kommenden Herbst blicken wir dem Schuljahr 2023/2024 entgegen, und die ISK umfasst bereits 14 Klassen mit 270 Schüler:innen. Das angepeilte Ziel von 16 Klassen mit voraussichtlich 330 Schüler:innen – für den kompletten Vollausbau der ISK – dürfte somit 2024/2025 erreicht sein.

Steigende Schülerzahlen erfordern natürlich auch eine räumlich-bauliche Expansion. Mit dem Ankauf des „Gallhauses“ (2022) in unmittelbarer Nachbarschaft zur ISK schuf man die idealen Voraussetzungen für die notwendigen Erweiterungen.

Bereits ab September 2023 beginnen im Erd- und Untergeschoß des Gallhauses die für die ISK notwendigen Umbau- und Adaptierungsarbeiten. Nach Fertigstellung – plangemäß im Sommersemester 2024 – werden der International School Kufstein Tirol – die landesweit übrigens die einzige in dieser Form ist – somit zusätzliche Räumlichkeiten zur Ver-

Der Erfolgsszug der ISK Tirol

fügung stehen; wie etwa ein Foyer, ein Musikraum, ein Biologieraum, ein Brennraum, eine Technikzentrale, Umkleiden und WC's, ein Mehrzweckraum sowie eine Boulder-Arena. Die voraussichtlichen Baukosten belaufen sich auf geschätzte 3,3 Mio. €. Das Finanzierungsmodell ist Gegenstand von Verhandlungen, die der ISK-Stiftungsvorstand in seiner Funktion als Schulerhalter mit der Stadtgemeinde Kufstein, mit dem Land Tirol und mit der Republik Österreich führt.

Aber nicht nur auf dem baulichen Sektor tut sich etwas in der ISK. Auch auf administrativer Ebene stehen wesentliche Veränderungen und Weichenstellungen für die Zukunft ins Haus. Und zwar in der Person von Herrn Ian G. Barnes, BSc(Hons), PGCE, MRes, MTech, der ab September 2023 als neuer Direktor die Geschicke der International School Kufstein Tirol leiten wird.

Ian Barnes ist britischer Staatsbürger, verheiratet und Vater zweier Kinder. Seiner Liebe folgend, kam er nach Tirol, wo er 2004 im Alpbachtal ein Englisch Institut gründete. Barnes' breit gefächerte internationale Ausbildung ist maßgeschneidert für seine neue Aufgabe an der ISK. Zu seinen Ausbildungsstätten zählen unter anderem die University of Edinburgh, wo er 1999 den Master of Research in the Natural Sciences mit Auszeichnung abschloss, des Weiteren die University of London (Master of Teaching) sowie die University of Cambridge, wo Ian Barnes 2002 das Postgraduate Certificate in Education und 2004 das Certificate of Educational Enquiry erwarb.

Bereits in seiner neuen Wahlheimat, nutzte Herr Barnes – der übrigens auch Buchautor ist – umfangreiche Weiterbildungsangebote bei der Bildungsdirektion Tirol, wie etwa für den Bereich Unterrichtsplanung und -entwicklung (2023). In den zwei Jahren davor erwarb sich Kufsteins neuer ISK-Direktor zwei schulspezifische internationale Baccalaureate. Zwei Jahre lang arbeitete er auch am Wirtschaftsförderungsinstitut Innsbruck als Englisch Trainer.

Seit September 2019 unterrichtet Ian Barnes nicht nur Englisch und Geografie an der International School Kufstein Tirol, sondern lehrt auch Business English an der Fachhochschule Kufstein.

Der Schulerhalter der International School Kufstein Tirol, die Fachhochschule Kufstein Tirol Privatstiftung, sieht der Zusammenarbeit mit Ian G. Barnes mit großer Freude entgegen.

Dank

Abschied nehmen heißt es hingegen von unserer scheidenden Direktorin, Frau Professorin OStRⁱⁿ Mag.^a Claudia Atzl. Sie leitete die International School Kufstein Tirol ab dem Schuljahr 2019/2020 und hat sich in den letzten vier Jahren große Verdienste durch außerordentliche Aufbauarbeit erworben. Die Wachstumsdynamik unserer Schule („Verdopplung“ der ISK von ursprünglich 6 auf bis dato 12 Klassen) stellte zweifelsohne eine Mammutaufgabe für unsere Direktorin dar. In ihrer Verantwortung lag es auch, zusätzliche International Teacher und Native Speaker Teacher von der Attraktivität unserer Schule zu überzeugen. Mit ihrer umfassenden Erfahrung, Nervenstärke und ihrem Organisationstalent war Frau Direktorin Atzl aber stets allen Herausforderungen gewachsen.

Der Stiftungsvorstand der Fachhochschule Kufstein Tirol Privatstiftung möchte sich in seiner Funktion als Schulerhalter daher bei Direktorin OStRⁱⁿ Mag.^a Claudia Atzl für ihr beispielhaftes Engagement an der International School Kufstein Tirol sehr herzlich bedanken. Wir wünschen ihr für das kommende Sabbatical Jahr das Allerbeste!

Der Schulerhalter Fachhochschule Kufstein Tirol – Privatstiftung

Die Stiftungsvorstände

- >> **DDr. Herwig van Staa**
- >> **Dr. Herbert Marschitz**
- >> **Franz Mayer**

Sehr geehrte Leserinnen und Leser, liebe Schulgemeinschaft!

Ich bin dankbar, wenn ich auf die vier vergangenen Jahre an der International School Kufstein zurückblicke. Gemeinsam haben wir viel erreicht.

Das Schuljahr 2019 / 20 fing vielversprechend an. Wir beschäftigten uns damit, was es heißt, eine IB World School zu sein. So arbeiteten wir an unserem Mission Statement, führten uns das IB Learner Profile zu Gemüte, bildeten uns in Workshops fort (einer führte mich sogar nach Barcelona) und tauschten uns beim Besuch der St. Gilgen International School in Salzburg mit internationalen Kolleg:innen aus.

Doch dann kam Corona. Ab 16. März 2020 waren alle im distance learning. Alle mussten zuhause bleiben, nur Direktor:innen nicht. Ich erinnere mich mit Schauern daran, wie ich am Bahnhof in Innsbruck täglich von Sicherheitsleuten überprüft und gefragt wurde, wohin ich fahren würde, und daran, wie seltsam sich ein Schulgebäude ohne Schüler:innen und Lehrpersonen anfühlt. Manchmal war ich auch froh darüber, dass ich meine Wohnung verlassen durfte, um nach Kufstein zu fahren. Die IBO entschied sich dazu, in diesem Jahr keine IB Prüfungen schreiben zu lassen, stattdessen wurden Arbeiten von Absolvent:innen hochgeladen und Algorithmen gefunden, um zu einer Bewertung – und damit zu einem IB Diplom – zu kommen. Mündliche Reifeprüfungen wurden ebenfalls abgesagt. Welch eigenartiger Schluss eines Schuljahres!

Im Schuljahr 2020 / 21 beeinflusste Corona immer noch das Schulleben in drastischer Weise: Maskenpflicht, Abstandsregeln, distance learning und Hybrid-Unterricht, Corona-Tests, Corona-Pässe und Corona-Impfungen.

Trotzdem sollte dieses Schuljahr eines der wichtigsten werden. Wir entschieden uns dazu, an der ISK eine internationale Ausbildung für Kinder ab 10 Jahren anbieten zu wollen. Ein tolles Programm für die Sekundarstufe 1 wurde erstellt: die Verknüpfung eines österreichischen AHS-Lehrplans mit dem Lehrplan des IB Middle-Years-Programmes der IBO. Die ISK wurde zur IB MYP Candidate School. Darüber hinaus konnten Native Speaker Teachers für das folgende Schuljahr gefunden werden.

Das Schuljahr 2021 / 22 brachte Erleichterungen betreffend Corona. Es mussten zwar noch PCR-Tests durchgeführt werden, aber viele Schulveranstaltungen konnten wieder stattfinden. Lehrer:innen und Schüler:innen durften nach Wien, England und Spanien reisen, gemeinsam eine Sportwoche verbringen u. v. m.

Zusätzlich zu den bestehenden Klassen und Beschäftigten durften wir neben 39 „Erstklässlern“ sieben internationale Lehrpersonen, einen IB Coordinator, eine Schulpsychologin und zwei Schulärztinnen willkommen heißen. Außerdem wurde ein Elternverein gegründet. Ich hatte das Gefühl, dass wir nun eine „richtige“ Schule waren.

Das bedeutete aber nicht, dass wir uns ausruhen wollten: Die Vorbereitung auf das Middle Years Programme stand neben einer Evaluierung des IB Diploma Programmes durch die IBO im Mittelpunkt. Alle Lehrpersonen beschäftigten sich in Workshops mit den Inhalten des IB Middle Years Programmes und setzten sich in einer „Selbststudie“, die am Anfang der Evaluierung durch die IBO stand, kritisch mit der Umsetzung des

IB Diploma Programmes und der Schule auseinander.

Im Schuljahr 2022 / 23 spielte Corona kaum noch eine Rolle. Schulveranstaltungen konnten ohne Einschränkungen wieder durchgeführt werden. Lehrpersonen organisierten für unsere Schüler:innen u. a. Sportwochen, Reisen nach Barcelona, nach Malta und nach Schottland.

Bis kurz vor Weihnachten war die Schulgemeinschaft weiterhin mit der Evaluierung durch die IBO beschäftigt. Das Evaluierungsteam bewertete elf Standards und einen Programmentwicklungsplan. Viele verschiedene Unterlagen mussten eingereicht werden und am Ende des Prozesses standen Interviews mit dem IB Coordinator und der Schulleitung. Die Bemühungen hatten sich auf alle Fälle gelohnt, wie der Abschlussbericht der IBO im Januar 2023 zeigte. Wir wurden mit Bestnoten bewertet. Die IBO schrieb u. a. in ihrem Evaluierungsbericht über die ISK:

„Its experienced international staff and leadership and students who enjoy being IB students mean the community is well prepared for the next steps in its development.“

Nach dem Motto „Von den anderen lernen“ besuchten wir im vergangenen Schuljahr auch andere IB Schulen: die Anton Bruckner International School in Linz und die Bavarian International School in München.

Wir sind stolz auf unsere 35 Absolvent:innen, die mit ihren IB-Diplomen und Reifeprüfungszeugnissen die Schule verlassen und als aktive und lebenslang lernende Menschen Verantwortung für sich selbst und in der Gesellschaft übernehmen werden.

Folgende Personen werden – aus unterschiedlichen Gründen – im neuen Schuljahr nicht mehr an der ISK sein:

- >> **Mag. Sandra Einwaller**
(Geschichte und Sozialkunde,
Digitale Grundbildung)
- >> **Nelly Gschwandtner**
(kath. Religion)
- >> **Mag. Eva-Maria Hohlrieder**
(kath. Religion, KV 2A)
- >> **Ing. Mag. Peter Holzknecht**
(Biologie und Umweltkunde,
Chemie und IT, Kustos der Lehrmittelsammlung Chemie, Mitglied des Schulgemeinschaftsausschusses, KV 6B)
- >> **Verena Kirchner**
(Theaterpädagogin)
- >> **Nagore Palomares Martin**
(Fremdsprachenassistentin
Spanisch, Betreuerin:
Mag. Johanna Rauch)

Ich bedanke mich bei allen für ihren hervorragenden Einsatz an der ISK und wünsche ihnen von Herzen alles Gute für die Zeit ohne ISK.

Ich selbst werde ebenfalls die ISK verlassen und ein Sabbatical genießen, um dann neue Wege zu gehen. Mein Dank gilt allen Lehrpersonen und dem IB Coordinator Rick Lewis, MEd, dem Administrator Dr. Klaus Reitberger, dem GF der ISK Ges.m.b.H. Mag. (FH) Walter Weiskopf und unserer Organisationsassistentin Mag. Ilse Opreel, den Schulkärztinnen Dr. Ascher und Dr. Bado, den Mitarbeiter:innen der FH, v.a. Dr. Thomas Madritsch, Dr. Mario Döller, den Mitarbeiter:innen der IT-Abteilung, den Mitarbeiter:innen der Cafeteria mit GF Markus Bucher, den Hausmeistern Robert und Mario und den Reinigungskräften, dem GF der FH Errichtungs- und BetriebsGes.m.b.H. DI (FH) Bernhard Eidherr, dem Vorstand der FH Kufstein Tirol Privatstiftung (Schulerhal-

ter) Dr. Herbert Marschitz, Franz Mayer, DDr. Herbert van Staa, der Erzdiözese Salzburg, v. a. Erzbischof Dr. Lackner, DDr. Erwin Konjecic und Mag.^a Christa Rohrer-Fuchsberger, den Vertreter:innen der Bildungsdirektion und des Landes Tirol, den Eltern und Obsorgeberechtigten und unseren Schüler:innen.

*Ich bin dankbar,
wenn ich auf die vier
vergangenen Jahre an der
International School Kufstein
zurückblicke. Gemeinsam
haben wir viel erreicht.*

>> **OSTR.ⁱⁿ Mag.^a Claudia Atzl,**
Direktorin



Menschenbilder

Es ist vermutlich eine allgemeine Erfahrung, dass wir uns bei der eigenen Identitätsfindung an Menschen ausrichten, die wir bewundern und deren Eigenschaften uns inspirieren. Die Bilder, die durch diese „Vorbilder“ in uns hervorgerufen werden, sind Maßstab für unser eigenes Werden und Streben.

Bekanntlich ist das Vorbild oder das Vorleben die „Urmutter“ der Pädagogik und erster Orientierungspunkt für die Selbstentfaltung. Vorbilder sind meist sehr individuell gewählt, dem inneren Wunsch der Menschen entsprechend und manchmal auch dem Zeitgeist unterworfen. Im Ergebnis wird vom „Wer-wir-sein-wollen“, das „Wie-wir-leben-wollen“ abhängen. Insofern sind Vorbilder für unsere Lebensgestaltung von großer Bedeutung.

Auch Menschen, die sich dem christlichen Menschenbild oder christlichen Werten verbunden fühlen, bringen damit eine Vorstellung ihrer Lebensgestaltung zum Ausdruck. Dabei ist das Bekenntnis zu den christlichen Werten, so scheint es manchmal, mit breiter Akzeptanz verbunden, da damit grundsätzlich etwas Positives assoziiert wird, auch von „religiös unmusikalischen“ Menschen. In der Alltagssprache wird daher „christlich“ auch mit sozial verträglich, freundlich, man könnte auch allgemein sagen, menschengerecht, gleichgesetzt. Das christliche Menschenbild ist in seiner Kernaussage sehr einfach, aber dennoch anspruchsvoll, denn es geht davon aus, dass der Mensch von Gott als sein Ebenbild geschaffen ist. Daraus ergeben sich unzählige Konsequenzen und Aspekte, die jedem Menschen vorbehaltlose Würde verleihen.

Zu dieser Würde gehören Freiheit und Gemeinschaft, die nach individuellen Fähigkeiten und in Verantwortung für

andere entfaltet werden dürfen. Dies zeigt sich beispielhaft im schulischen Leben, wo die Weitung des Horizonts in geografischer und bildungsbezogener Sicht ein besonders hohes Gut ist. In einer freien, respektvollen und solidarischen Gemeinschaft gelingt Bildung, die das Leben bereichert und verantwortungsfähig macht.

Es gilt daher allen zu danken, die sich tagtäglich in der Internationalen Schule Kufstein darum bemühen, allem voran dem Lehrkörper mit der Schulleitung, dem Schulerhalter sowie allen Mitgliedern der Schulgemeinschaft. Sie prägen maßgeblich die Menschenbilder der Schülerinnen und Schüler und machen anhand ihres Vorbilds auch das christliche Menschenbild sichtbar. Besonderer Dank für ihr Wirken und die gute Zusammenarbeit mit der Erzdiözese Salzburg, verbunden mit den besten Wünschen für die Zukunft, gebührt der scheidenden Schulleiterin, Frau Mag.^a Claudia Atzl. Dem designierten Schulleiter, Herrn Ian Barnes, BSc, MRes, MTeach, wünsche ich einen guten Start und viel Erfolg bei seiner künftigen verantwortungsvollen Tätigkeit.

Gute Vorbilder motivieren, geben uns Orientierung und halten unsere Ideale am Leben. Ich wünsche Ihnen inspirierende Menschenbilder und eine erholsame Zeit!

>>DDr. Erwin Konjecic

**Leiter des Amtes für Schule und Bildung
der Erzdiözese Salzburg**







Bericht des Schulsprechers

Ein abwechslungsreiches, spannendes und anspruchsvolles Schuljahr neigt sich dem Ende und bevor die Ferien starten, nutze ich die Chance auf das Jahr als Schulsprecher zurückzublicken. Außerhalb der Schule durfte ich dieses Jahr als Landesschülervertreter die Lernenden des Land Tirols vertreten.

Dabei durfte ich verschiedenste Persönlichkeiten aus dem politischen Leben kennenlernen. Dort habe ich mein Bestmögliches gegeben, die Interessen der Schülerinnen und Schüler zu vertreten. Auch innerhalb der Schule haben wir als Vertretung unser Bestes gegeben. Viel Dank gilt meinen Stellvertre-

tern Melanie und Benedikt. Ohne diese wären viele Projekte nicht möglich gewesen und ich bin dankbar für die tolle Zusammenarbeit. Auch die Zusammenarbeit mit dem Elternverein war in diesem Schuljahr von großer Bedeutung. Wir dürfen uns für inspirierende Events mit Keynote-Speakern bedanken.

Viele Veranstaltungen und tolle Reisen liegen hinter uns. Bereits angesprochen habe ich die Keynote-Speaker. Diese Vorträge gaben uns Einblicke in verschiedene spannende Berufe. Die 7. Klassen durften nach Barcelona. Dort wurde ihnen ein tolles Programm zusammengestellt. Außerdem haben wir in unserem internen Schachturnier einen Meister gekürt. Diese Veranstaltungen und Reise haben den Zusammenhalt innerhalb der Klassen nach den Corona-Jahren gestärkt und auch stufenübergreifend finden sich immer mehr Freundschaften.

Besondern Dank möchte ich den Abschlussklassen und den Lehrpersonen, die uns verlassen, aussprechen. Durch viele Tipps und Ratschläge habt ihr unseren Schulalltag angenehmer gemacht. Viel Erfolg auf eurer Reise.

Euer Schulsprecher

>> **Marc Naier, 7B**



Ein ereignisreiches Schuljahr geht zu Ende

Das Schuljahr 2022/23 war für uns ISK Teachers sehr fordernd und doch auch reich an schönen Momenten.

Während die fast schon zur Gewohnheit gewordenen Einschränkungen der Covid-Pandemie endgültig aus dem Schulalltag verschwanden, so blieben doch viele Lernrückstände und versäumte Schulveranstaltungen, die im Wohlbefinden und im Schulerfolg unser diesjährigen Absolvent:innen doch manche Spuren hinterlassen haben. Durch ein großzügiges Förderstundenkontingent war es zum Glück möglich, einige Rückstände rechtzeitig aufzuholen und unsere Schülerinnen und Schüler bestmöglich auf die Herausforderungen der abschließenden Prüfungen vorzubereiten.

Aus dem Schulalltag heraus leuchten stets die besonderen Exkursionen und Initiativen, die sich auch dieses Jahr in üppiger Zahl ereigneten: Neben Sommer- und Skisportwochen reisten unsere Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrenden etwa nach Edinburgh, nach Malta und Barcelona. Die achten Klassen schlossen ihre Schullaufbahn mit einer Kulturreise nach Wien ab.

Mehr als nur erwähnenswert sind auch die außergewöhnlichen Leistungen einiger Schülerinnen und Schüler, etwa von Theresa Drexler, die beim Europäischen Übersetzungswettbewerb *Juvenes Translatores* für Österreich den ersten Platz errang, gemeinsam mit ihrer Leh-

rerin Naomi Hoodless nach Brüssel reisen durfte und dort eine berührende Rede hielt. Die ISK ist nun auch ein Teil der Initiative „SCHOOLS BEYOND REGIONS AND BORDERS“. Bei einer großen Zusammenkunft von Schülerinnen und Schülern aus 7 EU-Ländern in Kufsteins Partnerstadt Rovereto nahmen auch zwei Schülerinnen von der ISK und unsere Kollegin Maria-vittoria Maratea teil. Gemeinsam mit Visual Arts Teacher Rachel Gerling veranstalteten Schülerinnen und Schüler eine gelungene Ausstellung in der Stadtgalerie Dialog. Zwei weitere Theaterstücke unseres Kufstein English Theatre brachten in Summe fast 1000 Zuschauer:innen in den Theatersaal des Kultur Quartiers. Für das Stück des Vorjahres „7 circles“ wurde der ISK sogar der Preis der Stadtgemeinde Kufstein für das beste Jugend-Theaterstück verliehen. Wichtig zur Bewusstseinsbildung war auch die Exkursion nach Mauthausen der 7. Klassen.

Das international bunt durchmischte Kollegium der ISK fand in vielen Meetings und Besprechungen ein gutes Gleichgewicht von Effizienz und Harmonie. Auch nächstes Schuljahr kommen wieder einige neue Lehrkräfte mit internationaler Erfahrung hinzu.

Ein Ereignis, das doch auch das ganze Kollegium im Laufe des vergangenen Schuljahrs beschäftigte, war die überraschende Ankündigung, dass es einen



Wechsel in der Direktion geben wird. Wir wünschen dem neuen Direktor Ian Gregory Barnes alles Gute und bedanken uns im Namen aller Lehrerinnen und Lehrern bei Claudia Atzl für die hervorragende Zusammenarbeit während der letzten 4 Jahre, in denen sie mit dem Aufbau der Unterstufe die Weichen für eine zentrale Rolle der ISK in der Kufsteiner Schullandschaft gestellt hat.

Danken möchten wir auch Geschäftsführer Walter Weiskopf und Ilse Opreel, die im Sekretariat nicht nur wichtige Infos, sondern auch gute Laune zu verbreiten weiß und einen wichtigen Beitrag zur positiven Stimmung an unserer Schule leistet.

Wir freuen uns schon auf neue Herausforderungen!

**>> Mag. Klaus Reitberger MSc, PhD
MMag.^a Dr.ⁱⁿ Sonja
Nothegger-Troppmair
Vertrauenspersonen der
Lehrerinnen und Lehrer**

IB Strong at ISK

The 2022/23 school year has come and gone like all the snow this winter. We are proud of our current graduates and what they accomplished as IBDP students at ISK. The skills, content, and work ethic has prepared them for a great start in the next part of their life. This year we had 35 DP students attempt the May exams, the most ever for ISK, and next year we will break that record.

What is the draw to ISK for so many students? I believe there are several reasons. First, we have a calm and safe learning environment that attracts parents and students alike.

Students can be themselves and choose a course of study that is ideal for them.

Sure it can be a grind taking the IB and the Matura, but we believe that is what separates our students from other schools. Second, we offer a world-renowned program in the IBDP. Close to 90,000 students from around the world took exams this May and we are just a small part of a larger global community. Third, we have a quality staff that keeps improving and pushing our students to get better in all subjects. It helps that our leadership team has put a huge emphasis on professional development with our staff. This allows our staff to attend workshops and learn about the new trends in education and come back and put that into practice.

In the Fall of 2022 we completed our five-year required evaluation from the IB and this proved to our entire school community how well things are going. The IB report came back and said "all requirements in place," and that our program "shows notable development." Having a report like this was a pat on the back to the entire ISK School Community as we showed we are a quality school that is only getting better.



During the 2023/24 school year, we will go through the authorization process for the Middle Years Program (MYP). This will allow our younger students to be even more prepared when they enter the DP in grade 11. The MYP is a skills-based curriculum that teaches students how to learn and develop skills that they will use for the rest of their life. It will bridge the gap between our students that enter our school at ten years of age right up until the start of the DP.

What a great year it has been and the future looks bright. I would be remiss if I did not wish our great leader, Claudia Atzl, happy times in the future, we sure will miss your leadership but mostly we will just miss you.

**Your Talent.
Your Life.
Your Way.**

>> Rick Lewis, BA, M. Ed.
IB Coordinator

My time at the ISK

Following my Erasmus year in Innsbruck, I arrived home knowing there was still so much left for me to do in Tirol. This is precisely why, out of all destinations I could have chosen for my stay, I was fairly certain I would come back and hopefully rekindle the friendships I once forged at the foot of the Nordkette. Also, I felt like it was time I stepped out of my comfort zone, and Kufstein just seemed to be the obvious choice.

I could not be more grateful towards the teachers who have guided me through this experience. Johanna and John at the ISK, and Verena and Eva at the Bundesgymnasium: "This would never have been the same without you" (quite literally).

That being said, nothing could have prepared me for what was coming at me as soon as I would set foot in the classrooms. After all, I had always taught adults and worked as a researcher at the university, so I did not really know whether secondary-school students would be my thing. I must admit it was scary at first, but most of you have really grown on me and now it almost feels like I am your big sister. I have learned to laugh at myself (sometimes also at you), and that it is nothing personal if students have a bad day or are not as excited as usual about their Spanish lesson. To those of you struggling with school: „Please keep going! I promise it gets better“.

Thank you all for your kind words and for turning ISK into my second home.

All the best,

>> Nagore Palomares

Spanish language assistant



It seems like this year has gone by so quickly!

I wasn't entirely sure what my experience as a teaching assistant would be, and the year got off to a rocky start when my work visa was inexplicably delayed but it has been a wonderful time. I have enjoyed my time working with all the English teachers and getting to know other teachers over lunch or in the teacher room; ISK has a lovely community and I felt right at home.

When I finished University, I knew I wanted the opportunity to stretch my

German language skills and live abroad, so this experience gave me everything I was looking for. I did not have any teaching experience prior to getting this position, so I knew there would be a learning curve for me but I feel as though I have grown. It's been an absolute joy to watch everyone, but particularly the younger students, become more confident in their English language abilities and more comfortable with the American who refuses to speak German in the classroom. I hope that

the students have enjoyed my lessons as much as I enjoyed seeing them grow.

I am endlessly grateful for the experience and support I have received from ISK. I know that I will look back on this time and think of all of the conversations, laughter and everything in between.

>> Justin Marissa

English language assistant



KLASSE

1A



Berger	Amelie
Cankovic	Andrej
Cottogni-Naddeo	Emilia
Dalmonego	Leon
Fankhauser	Leon
Feistauer	Leon

Hartmann	David Peter
Kaufmann	Phillip
King	Lea
Kocher	Titus
Krause	Lena
Moser	Benjamin

Nioti	Zacharoula
Petzer	Julius
Pfannmöller	Emil
Pohl	Valentina
Prevedel	Lena
Salvenmoser	Valentin
Schmiederer	Maja
Wolferstätter	Vincent
Worm	Keanu
Yilmaz	Amine

Our students

KLASSE
1B



Bubalo	Adriana
Feger	Nina
Hirber	Franziska
Hirschhuber	Jaron Lois
Hochmuth	Lena
Jandl	Leon

Jarosch	Dagur Alex
Kapas Gal	Balazs
Kneißl	Levi Johannes Walter
Kritzer Perez	Emma
Lechner	Pia
Niederacher	Lukas Julian

Obermayr	Alina
Plangger	Paul
Rauscher	Amelie
Schipflinger	Dana
Schmiederer	Sara
Schroll	Helena
Steinmüller	Magdalena
Stiefler	Liliana Christina
Stöger	Sebastian
Wachter	Lena

Our students

KLASSE
2A



Antic	Lena
Eidherr	Oscar Diego
El-Shamaa	Johannes
Grömansberger	Lukas
Hayashi	Naya
Jazic	Ena

Knezevic	Viktorija
Kocher	Bennet
Kozlica	Finn
Mitiszek	Romy
Moser	Matheo
Nevedrov	Fedir

Novosel	Daniel
Petzer	Anton
Pfister	Lorenz
Pletzer	Moritz
Schernthaler	Hannah
Seywald	Maximilian
Tögel	Sonja
Unterberger	Friedrich

Our students

KLASSE

2B



Bernhart	Theres
-----------------	--------

Brandhuber	Silvia
-------------------	--------

Drechsler	Alissa
------------------	--------

Fuchs	Sophia
--------------	--------

Gladkyi	Borys
----------------	-------

Harazi	Gyózó
---------------	-------

Heiner	Louis-Samuel
---------------	--------------

Hirner	Simon
---------------	-------

Hudson	Adnan
---------------	-------

Jukic	Daria
--------------	-------

Luchner	Lea-Sophie
----------------	------------

Mata	Daniela
-------------	---------

Moraß	Elisa
--------------	-------

Nowicki	Adam Kajetan
----------------	--------------

Sabljo	Noah
---------------	------

Schletterer	Hanna
--------------------	-------

Targova	Magdalena
----------------	-----------

Wiechenthaler	Lisa-Marie
----------------------	------------

Windisch	Nora
-----------------	------

Our students

KLASSE

5A



Achorner	Rebecca
-----------------	---------

Bremer	Linn
---------------	------

Bühler	Laurenz
---------------	---------

Dörfliger	Carolin
------------------	---------

Eidherr	Carlota
----------------	---------

Grömansberger	Tobias
----------------------	--------

Höchl	Maya
--------------	------

Husic	Loris
--------------	-------

Jungmann	Samuel-Meseret
-----------------	----------------

Knellwolf	Vanessa
------------------	---------

Lengsfeld	Robert
------------------	--------

Lintner	Adrian
----------------	--------

Pointner	Lionard
-----------------	---------

Richter	Ricky
----------------	-------

Sock	Jonas
-------------	-------

Stan	Nicolae
-------------	---------

Stiefler	Luis
-----------------	------

Strillinger	Lenz
--------------------	------

Wippel	Natascha
---------------	----------

Zils	Anna-Victoria
-------------	---------------

Our students

KLASSE
5B



Azar	Esteban
Flatscher	Isabella
Godler	Tin
Grasser	Tara
Hamza	Melanie
Kapfinger	Nikolaus

Kogler	Moritz
Kreidl	Hannah
Lommer	Joya
Mertens	Oliver
Modes	Ronja
Obermüller	Anna

Raß	Ella
Schlemmer-Moser	Ben
Schmid	Antonia
Schott	Maximilian
Strickner	Diana
van Leur-Wallmann	Lena
Wolferstätter	Victoria

Our students

KLASSE

6A



Dadié	Tobia
Gaedicke	Katharina
Grumer	Erik
Jaoui	Karim
Karner	Olivia
Lampridou	Aikaterini

Napthali	Victor
Scheicher	Sophia
Spomer	Katharina
Strohmeyer	Kay
Topcagic	Nedzma
Tröber	Lorena

Walter	Clemens
Wojtunik	Julia
Maurer	Nanni
Pedrotti	Marco
Philippi	Rene
Schwabl	Barbara
Thaler	Thomas
van Staalduinen	Maurits

Our students

KLASSE
6B



Bado Luka Alexander

Bauer Lili

Bölderl Charlotte
Sophia

Buchsteiner Anna

Flörl Emma

Kleinheinz Maja

Pirkner Benedikt

Prevedel Stella

Roth Anne

Schernthanner Victoria

Spazierer Elaine Michelle

Warbek - Eder Sophia

Winkler Melanie

Zachmann Ella

Pellin Amelie

Reisch Christof

Reinholz Julia

Schranzhofer Lilly

Seliger Tom

Taferner Julian

Our students

KLASSE

7A



Akgün	Erdem
Bauer	Ela
Brugger	Anna
Egger	Elena Maria
Erhart	Emilia
Grubba	Philine

Hanks	Maria
Hren	Jelena
Kale	Osman
Loidl	Laurenz
Ohloff	Amanda
Perschke	Tobias

Reinheimer	Johanna
Schöning	Katharina
Veselinovic	Laura
Von Staden	Stella
Wight	Sarah
Wippel	Leon
Zigmantas	Jovaras

Our students

KLASSE
7B



Couts	Saskia
Erharter	Lina
Faltinger	Noah
Fedorenko	Sofia
Hiti	Loretta
Keifert	Sandro

Mayrhuber	Rosa
Naier	Marc
Pirolt	Johanna
Pürstinger	Patrick
Rabelo Yuaso	Joao Paulo
Schmidt	Eva-Maria

Schmidt-Moll	Linus
Sinharoy	Nishant
Taferner	Nina
Unger	Julian
Wieser	Emily
Windisch	Sophia

Our students

KLASSE

8A



Adam	Emine
Astl	Andreas
Bacher	Anna
Beslic	Dennis
Bodner	Flora
Drexler	Theresa

Fuchs	Noah
Gladka	Karina
Hartl	Eva
Hossiep	Luis
Knoll	Johanna
Krainthaler	Lena

Madersbacher	Daria
Maurer	Nanni
Philippi	Rene
Schwabl	Barbara
Thaler	Thomas
van Staalduinen	Maurits
Zigmantas	Jovaras

Our students

KLASSE
8B



Albrecht	Adrian
Bösz	Stella
Chylinski	Alexander
Daxer	Alexander
Gantschnigg	Matthias
Hieninger	Caroline

Juffinger	Marco
Karakus	Deniz
Kriechbaum	Lorin
Loinger	Thomas
Luneburg	Benjamin
Madritsch	Marietta

Manzl	Lorenz
Pellin	Amelie
Reisch	Christof
Schranzhofer	Lilly
Seliger	Tom
Taferner	Julian

Our students



SUMMER SPORTS WEEK – 5A & 5B

From May 8th to May 12th 2023, the classes 5A and 5B spent their summer sports week in St. Ulrich am Pillersee.

Summer sports week, that was the plan; but keeping the weather in mind, the trip could have been called autumn sports week as well. Even though the conditions were not that ideal, we had a great time doing archery, a high ropes course, a via ferrata and canyoning. On Thursday, activities were not possible outdoors, so the day was spent climbing and on the trampoline inside.

The evenings were filled with a pub quiz, "Herzblatt", and lots of good food and laughter.

>> Laura Bärnthaler

Klassenvorständin 5B





WIENWOCHE 2022 – 8A & 8B

In der zweiten Schulwoche unseres letzten Schuljahres, nachdem die finalen Versionen der Extended Essays endlich abgegeben wurden, ging es für uns, die Schülerinnen und Schüler der achten Klassen, in die Bundeshauptstadt Wien.

Unsere Vorfreude war mindestens genau so groß wie unsere Koffer, doch bei unserem Wetterglück mussten wir kleidungstechnisch auch für alles gerüstet sein. Und so stand der „allround“ Wienexperience nichts mehr im Weg. „Allround“ ist hierbei auch voll und ganz ernst zu nehmen, denn von Tiergarten bis Außenministerium war alles dabei bei unserem sorgfältig ausgewählten Programm. Natürlich durften auch „Klassiker“ wie Stephansdom, Schloss Schönbrunn und Co. nicht fehlen, wodurch wir ein Stück österreichische Geschichte hautnah miterleben konnten.

Auch die Abende waren immer abwechslungsreich gestaltet und wir konnten zwischen verschiedenen Optionen – von klassischem Konzert bis Kabarett – auswählen. Besonders

die Premiere des Musicals „Rebecca“ im Raimund Theater wird uns wahrscheinlich allen in Erinnerung bleiben und so kam es, dass wir auch etliche Wochen nach unserer Reise noch die Melodien der Songs aus dem Musical im Ohr hatten.

Unsere fünf Tage in Wien waren ein gelungener Abschluss in unserer Ära der Klassenfahrten.

>>Johanna Knoll, 8A





Schools beyond Regions and Borders

Trip to Trento

The project which first looked like a relaxing three-day trip to Italy (Trento) turned in to the great experience of working together on relevant questions, and an incredible opportunity to listen to experts talking about their thoughts of Europe's future.

One of the best things was to listen to the projects of the other students. Everyone was so thrilled to present their well-prepared work.

>> Lorena Tröber, 6A
and Ella Zachmann, 6B

Ski trip 2AB

From March 20th to March 24th, the classes 2A and 2B spent their ski trip in Hochfügen, Zillertal.

The accommodation was located directly next to the slope, which made it easy to explore the skiing area Hochfügen-Hochzillertal in groups according to abilities. The evenings were spent playing table tennis, board games and learning about the FIS rules. One of the highlights was definitely night skiing on Thursday evening. The students could further strengthen their friendships with good conversations and laughter. And everyone was finally proud to not only improve their skiing abilities but to become more independent.

>> Theresa Egger
Klassenvorständin 2B





Alpenschule

8th – 10th of May
(1a) in Westendorf

For some it was the first train ride. For others the first time sleeping somewhere away from family. For all, the first time drinking hand-picked and pressed Spitzwegerich Hustensaft (ribwort plantain cough syrup) ...Yum!

We laughed, played and learned together as a class and as a team. The weather cooperated and allowed us to spend a wonderful day in a forest getaway with delightful animals and fun activities. To top it all off, we learned the art of yogurt and cheese production in the comfort of 'Tini's Stube' and will even get our very own Salvenberger wheel of cheese delivered to ISK. Without a doubt, it was unique and memorable experience for all.

>> **John De Maine**
Klassenvorstand 1A





Mountain View



The Time Machine

Our award-winning "Kufstein English Theatre"

It has been a busy and successful year for our school theatre. With two new productions and a total of 12 performances in the Kultur Quartier we entertained roughly 1000 spectators and made them laugh, cry, and ponder on the deep questions raised by our plays. In addition, last year's play "7 circles" was awarded with the prize for "Bestes Jugendtheaterstück" at Kufstein's annual "Nacht der Kunst".

The play "Mountain View" – written by ISK student Stella Bösz and performed in March by five students from 8ab and (Many thanks!) last year's graduate Dominik Bubalo – earned much applause and considerable appreciation by a critical audience. The play explores the psychology of aging and evolving

friendships over the years. It was a moving experience for performers, director, and audience alike.

In June the 27 students of 6ab performed "The Time Machine" – based on the novel by H.G. Wells and adapted for stage by theatre teacher Klaus Reitberger. It was amazing to see how quickly all morning performances were fully booked by many schools from Kufstein and around. In this play the ensemble members collaborated with arts teacher Daphna Weinstein to build the actual time machine which is the most important piece of equipment seen on stage. Our students greatly enjoyed the experience.

Kufstein English Theatre is thankful to all its sponsors and supporters, inclu-

ding the Stadtgemeinde Kufstein, Sparkasse Kufstein, Stadttheater Kufstein, Druckerei Aschenbrenner, ISK Tirol and many more.

It is a huge privilege to be able to play on a real theatre stage and to have so many opportunities to advertise for our production.

We are looking forward to many more exciting plays in future years. For more infos visit kufstein-english-theatre.com or find us on Facebook or Instagram.

>> **Klaus Reitberger**

ISK goes Europe Day

On May 9th, Europe day, our students of grade 5,6,10 and 11 participated in the event "Kufstein feiert Europa".

More than 200 students of different schools gathered at the Festungsneuhof to hear and see several speeches and performances. After words of greetings by the mayor of Kufstein, our student Leon Wippel (7a) read a self-written poem about the importance of European unity. Theresa Drexler (8a) re-delivered her moving speech that she originally gave at an award ceremony in Brussels. 6a and 6b contributed with interesting performances in different languages. 2b and 1b also shared their view on Europe with posters and spoken statements. The event also included a live-video chat with Kufstein's partner city of Rovereto (Italy), words of greetings by the mayor of Rovereto, and a speech by professor Nicoletti of the university of Trento. At the end Kufstein's Heroes' Organ played the European anthem followed by the tolling of the great bell of Rovereto.

To be or not to be

On January 26th, our IB theatre students of grade 11 and 12 travelled to Innsbruck in order to watch a fascinating interpretation of Shakespeare's Hamlet at the Landestheater Innsbruck. It was a very moving and inspiring theatre experience for all student's involved. Fun fact: In 2025 the Stadttheater Kufstein will also show a production of Hamlet - with ISK graduate Dominik Bubalo playing the main role.



>> Klaus Reitberger

Entdecke unsere Erzdiözese

Unter diesem Motto machten sich 7A/B am 12. April mit dem Zug auf nach Salzburg.



Halloween Party

Tolle Verkleidungen und viel Spaß – Schülerinnen und Schüler der Unterstufe feierten im Festsaal

Die Halloween Party war ein großer Erfolg! Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer und Eltern hatten eine fantastische Zeit.

Auf dem Programm standen zahlreiche Spiele mit der Möglichkeit, Süßigkeiten zu gewinnen sowie viel Musik und Spaß. Die tollen Dekorationen sorgten für ein gruseliges Halloween-Ambiente und wären ohne die Hilfe und Unterstützung des Elternvereins „Skill Road“ nicht möglich gewesen.



Ein großes Dankeschön an die Beteiligten. Wir freuen uns auf unsere nächste gemeinsame Feier.

>> John De Maine
Klassenvorstand 1A

Nach einer ausführlichen und informativen Domführung, bei der wir neben den beeindruckenden theologischen und künstlerischen Aussagen des Domes auch einiges über die Geschichte der Erzdiözese erfahren konnten, erkundigten wir in der Mittagspause noch etwas die Altstadt.

Am Nachmittag nutzten wir die Gelegenheit zu einem kleinen Spaziergang auf den Mönchsberg, von dem wir einen grandiosen Ausblick auf die Stadt Salzburg genießen konnten. Außerdem besuchten wir dort noch das Museum der Moderne ehe wir uns wieder auf dem Heimweg nach Kufstein machten.

>> Eva-Maria Hohlrieder

>> Nelly Gschwandtner

Kath. Religion teachers



Beste Jungübersetzerin Österreichs kommt aus Tirol

Theresa Drexler von der International School Kufstein Tirol holt ersten Platz bei EU-Übersetzungswettbewerb



Die Europäische Kommission kürt im europaweiten Wettbewerb „Juvenes Translatores“ die besten Nachwuchsübersetzerinnen und -übersetzer Europas – und das bereits zum 16. Mal.

In der aktuellen Runde, die der Stimme der Jugend in Europa gewidmet war, konnten 17 jährige Schülerinnen und Schüler aus allen EU-Ländern ihr Übersetzerisches Talent unter Beweis stellen. In Österreich zeigte eine Schülerin der International School Kufstein Tirol das meiste Sprachgefühl. Theresa Drexler überzeugte die Jury mit ihrer flüssigen und kreativen Übersetzung aus dem Ungarischen ins Deutsche.

EU-Botschafter Martin Selmayr sagte: „Ich gratuliere Theresa und ihrer Schule sehr herzlich. Sprachkenntnisse bringen nicht nur im aktuellen Europäischen Jahr der Kompetenzen entscheidende Vorteile. Wer mehrere Sprachen spricht, kann andere Kulturen und Sichtweisen besser verstehen, Chancen im Ausland nutzen und damit auch Brücken in Europa bauen. Die EU ist eine vielsprachige Gemeinschaft, und es sind Sprachtalente wie Theresa, die uns dabei helfen, bei aller Vielfalt stets auf einen gemeinsamen Nenner zu kommen.“

Österreichweit nahmen 69 Sprachbegeisterte aus 19 Schulen am Wettbewerb teil; EU-weit gingen fast 3000 Jugendliche an den Start – in einer Sprachkombination ihrer Wahl. Von den 552 möglichen Kombinationen aus allen EU-Sprachen wurden in dieser Runde 141 gewählt.

Theresa Drexler und die 26 größten Nachwuchstalente aus den anderen EU-Ländern werden Ende März bei einer Preisverleihung mit EU-Kommissar Johannes Hahn in Brüssel ausgezeichnet.

Nur knapp den Sieg verpasst haben in Österreich vier Nachwuchstalente: Kathrin Schmid und Victoria Pöchacker vom Stiftsgymnasium Melk, Dimitri Ribic vom Gymnasium am Augarten und Paul Grudner vom Europagymnasium Leoben. Sie erhalten eine Auszeichnung für ihre sehr gute Leistung.

Hintergrund

Der Wettbewerb „Juvenes Translatores“ (Lateinisch für „junge Übersetzer“) wird seit 2007 alljährlich von der Generaldirektion Übersetzung der Europäischen Kommission ausgerichtet. Mit dem Wettbewerb wird das Erlernen von Fremdsprachen in Schulen gefördert und jungen Menschen ein Eindruck davon vermittelt, was es heißt, Übersetzerin oder Übersetzer zu sein.

Die Mehrsprachigkeit und damit auch die Übersetzung haben seit der Gründung der Gemeinschaften einen festen Platz in der EU. Die Sprachenregelung war Gegenstand der allerersten Verordnung aus dem Jahr 1958 (Verordnung (EWG) Nr. 1 des Rates). Seitdem ist die Zahl der Amtssprachen mit den EU-Erweiterungen von 4 auf 24 gestiegen.

Näheres zum Juvenes-Translatores-Wettbewerb unter:



https://commission.europa.eu/education/skills-and-qualifications/develop-your-skills/language-skills/juvenes-translatores_de

Quelle und Rückfragehinweis

Vertretung der Europäischen Kommission in Österreich | Sabine Berger | Pressesprecherin
+43 1 51618 324 | +43 676 606 2132 | sabine.berger@ec.europa.eu





Unternehmenserfolg mit 7€ Cash Startkapital

Bei dem Wettbewerb 7€ Cash@School konnten Schüler:innen aus dem Bezirk Kufstein erneut ihr unternehmerisches Geschick unter Beweis stellen. Die Reinerlöse spendeten die Teams an karitative Einrichtungen.

Bereits zum vierten Mal hieß es für die Teams von vier Schulen aus dem Bezirk Kufstein: Mit nur sieben Euro Startkapital in sieben Wochen die eigene Geschäftsidee finden und umsetzen. Insgesamt stellten beim Finale am 2. Februar 2023 im Festsaal der FH Kufstein Tirol 17 Teams bestehend aus rund 80 Schüler:innen ihre innovativen Geschäftsmodelle vor. Das Finale konnte erstmals als Green Event Basic durchgeführt werden. Gemeinsam konnten sie so einen Gewinn von 6.041,41 Euro erwirtschaften. Ziel des Projekts ist es, Heranwachsende spielerisch zu motivieren, sich mit wirtschaftlichen Themen wie Existenzgründung und Unternehmertum auseinanderzusetzen

und ihnen gleichzeitig die Möglichkeit zu geben, erste Praxiserfahrungen zu sammeln.

*Von der Idee zur Umsetzung:
Team LazyBee der ISK Tirol
gewann*

Von Bienenwachskerzen über personalisierte Untersetzer aus Holz, Bienenwachstücher, Keksausstecher mit Heimatmotiven bis hin zu einem handlichen Tool zur Selbstverteidigung – die Schüler:innen entwickelten mit viel Kreativität und Geschick spannende Geschäftsideen für die unterschiedlichsten Produkte. Alle Teams standen zudem vor der Herausforderung, diese Ideen auch in der Realität umzusetzen, Kund:innen zu finden und Erlöse zu erwirtschaften. Den Ertrag aus ihren Projekten spendeten die Jugendlichen an

gemeinnützige Zwecke ihrer Wahl. So konnten sich beispielsweise Initiativen wie Schritt für Schritt in Schwoich, die Hilfsorganisation Brilllos, die Lebenshilfe in Wörgl oder auch SOS Kinderdorf und Ärzte ohne Grenzen über die Spenden freuen.

Eine Fachjury, bestehend aus Vertreter:innen der langjährigen Projektpartner, stand vor der schwierigen Aufgabe, die Teams in den Kategorien Geschäftsidee, Marktbearbeitung, Umsetzung und Projekterfolg zu bewerten. Dafür bereitete jede Gruppe einen fünfminütigen Elevator-Pitch vor und stellte sich anschließend den kritischen Nachfragen der Juror:innen. Mit ihrer Idee für ein regionales und gesundes Erfrischungsgetränk und einer professionellen Präsentation konnte schlussendlich das Team LazyBee von der ISK (Ela Bauer und Laurenz Loidl) die Jury von sich überzeugen und belegte den mit 600 Euro dotierten ersten Platz des Wettbewerbs.

Känguru der Mathematik 2023

This year on March 16th, more than 100 ISK students took on the challenge and participated in the Austrian-wide competition. The "Känguru der Mathematik" competition tests logical thinking and reasoning skills. Our students performed extremely well! We congratulate all the winners!

Winners 2023:

1 AB:

- > Lena Hochmuth
- > Emil Pfannmöller
- > Leon Dalmonego

2 AB:

- > Adnan Hudson
- > Fedir Nevedrov
- > Noah Sabljo

5 AB:

- > Ricky Richter
- > Diana Strickner
- > Loris Husic

6 AB:

- > Lorena Tröber
- > Julia Wojtunik
- > Erik Grumer and Victoria Schernthanner

7 AB:

- > Erdem Akgün
- > Linus Schmidt- Moll
- > Sandro Keifert



>> **Laura Bärnthaler**, Klassenvorständin 5B

Begabung und Engagement im Mittelpunkt

ISK Tirol vergibt Talentstipendien für förderungswürdige Leistungen

Zum zweiten Mal in der noch recht jungen Geschichte der International School Kufstein Tirol wurden Ende des Schuljahres besonders motivierte und engagierte Schülerinnen und Schüler der Oberstufe mit einem Talentstipendium ausgezeichnet.

Das Vergabegremium, bestehend aus den Vertreterinnen und Vertretern des Schulerhalters und der Schulleitung, sowie den Klassenvorständinnen und Klassenvorständen, erreichten durchgehend qualitätsvolle und aussagekräftige Bewerbungen – sechs davon wurden ausgewählt.

Alle Preisträgerinnen und Preisträger zeigten neben hervorragenden schulischen Erfolgen eine hohe Sozialkompetenz, übernahmen Verantwortung und engagierten sich für die Schule, sei es bei internen Veranstaltungen oder im externen Kontext.

Erstmalig wurde das mit € 1.200,- pro Schüler/in dotierte Stipendium mit Partnerinstitutionen vergeben. Die Stadtwerke Kufstein und die Sparkasse Kufstein zeigten sich begeistert von der Initiative und den Leistungen der Preisträgerinnen und Preisträger und übernahmen die Schirmherrschaft über jeweils ein Stipendium.

In der letzten Schulwoche wurde eine Feier zur Verleihung der Stipendien organisiert, bei der die Jugendlichen vorgestellt und geehrt wurden.

Mit einem Talentstipendium 2022/23 ausgezeichnet wurden (in alphabetischer Reihenfolge):

- > **Theresa Drexler, 8a**
- > **Marco Juffinger, 8b**
- > **Marietta Madritsch, 8b**
- > **Amelie Pellin, 8b**
- > **Lionard Pointner, 5a**
- > **Victor Naphthali, 6a**

Der Schulerhalter FH Kufstein Tirol-Privatstiftung sowie die gesamte ISK-Schulgemeinschaft gratulieren herzlich!



ISK Tirol besuchte die Bavarian International School

Auf dem Weg zur Akkreditierung für das IB Middle Years Programme stand für eine Delegation der ISK Ende März eine weitere wichtige Dienstreise auf der Tagesordnung.

Ziel war der Haimhausen Campus der Bavarian International School (BIS) nahe München. In der BIS werden rund 1.200 Schüler aus 60 Nationen unterrichtet. Sie ist die einzige Schule in Deutschland, die alle vier IB-Programme anbietet (PYP, MYP, DP und CP).

Dementsprechend viel neues Wissen und wichtige Eindrücke konnten wieder

mit nach Kufstein genommen werden. Besonders der persönliche Austausch mit den erfahrenen IB-Expertinnen und -experten und die Unterrichtsbesuche hinterließen einen nachhaltigen Eindruck.

Das Delegationsteam bedankt sich herzlich bei Brett Meuli, Leiter der BIS-Middle School, und seinem Team für die herzliche Aufnahme in München, den interessanten Austausch und die vereinbarten weiteren Kooperationschritte, wie z.B. einem Arbeitsbesuch von BIS MYP Lehrpersonen in Kufstein

Bildungstag in Linz

Persönlicher Austausch an der Anton Bruckner International School (Abis)

Eine Delegation der ISK Tirol besuchte Ende September die „IB World School“ ABIS in Linz, die zwei Programme des International Baccalaureate (Primary Years Programme und Middle Years Programme) anbietet.

Der Tag stand im Zeichen des Erfahrungsaustauschs mit ABIS-Direktorin Gabriele Untersperger und ihrem

internationalen Teaching Staff. Unterrichtsbesuche waren ebenso auf der Tagesordnung, wie ein Rundgang durch das Gebäude und ein Kleingruppengespräch zwischen den Schulleitungsteams.

Die Schulleitung und die MYP-Lehrpersonen aus Kufstein nahmen zahlreiche wichtige Inputs nach Hause mit. Die ISK Tirol profitierte als IB Candidate

School für das Middle Years Programme enorm von den persönlichen Informationen und Eindrücken.

Ein großer Dank ging an Gabriele Untersperger und an ihr Team für den warmen Empfang und die offenen Gespräche. Eine herzliche Einladung zu einem Gegenbesuch in Kufstein wurde ausgesprochen.





Bestnoten für International School Kufstein Tirol

Im wahrsten Sinne des Wortes als Musterschülerin behauptet hat sich die International School Kufstein (ISK) Tirol. Anlass war der jüngste Evaluierungsprozess der International Baccalaureate Organisation (IBO), dem sich die Schule alle fünf Jahre unterzieht.

Bereits zum vierten Mal hieß es für die ISK: Die Evaluierung durch die IBO ist wahrlich kein Spaziergang. Das Evaluierungsteam bewertet nämlich nicht weniger als elf Standards und Themenbereiche, eine „Selbststudie“ der Schule und einen Programmentwicklungsplan. Zudem wurden die eingereichten Unterlagen bis ins kleinste Detail überprüft, die Schule in Kufstein virtuell besucht und dabei Gespräche mit Mitgliedern der Schulgemeinschaft geführt.

Die Bemühungen haben sich auf alle Fälle gelohnt, wie nun der kürzlich eingetroffene Abschlussbericht zeigt. „Das Evaluierungsteam vergab sehr gute Noten. Und für die Standards wurde sogar eine Entwicklung über den Anforderungen konstatiert“, erklärt Rick Lewis, Koordinator des internationalen Programms an der ISK.

Die ISK sei sich außerdem der Bedeutung einer global ausgerichteten Bildung bewusst. „Ihr erfahrenes internationales Personal und ihre Leitung sowie die Schülerinnen und Schüler, die gerne IB-Students sind, zeugen davon, dass die Schulgemeinschaft gut auf die nächsten Schritte in ihrer Entwicklung vorbereitet ist“, ist im Abschlussbericht zu lesen.

Eine derartige Evaluierung dient der Qualitätssicherung und -verbesserung des international renommierten Curriculums. „Wir möchten uns bei den Schülerinnen und Schülern, Lehrerinnen und Lehrern sowie den Eltern für die Unterstützung zur Erreichung dieser hervorragenden Bewertung bedanken“, so Direktorin Claudia Atzl abschließend.

*Erfolgreiche
5-Jahres-Evaluierung
des IB Diploma
Programms*

GESAMTES ISK-KOLLEGIUM ZU GAST IN DER ERZDIÖZESE

WELCOME DAY IN SALZBURG

Die ISK Tirol sieht sich als Katholische Privatschule dem christlich-humanistischen Weltbild verpflichtet und hat mit der Erzdiözese Salzburg einen starken Kooperationspartner mit einer langjährigen Bildungstradition.

Das gesamte Schulteam verbrachte Ende Mai 2023 auf Einladung der Erzdiözese einen Tag des Austausches und des intensiveren Kennenlernens in der Stadt Salzburg.

Das Programm startete imposant mit einer Domführung von KR Dr. Raimund Sagmeister, dem Rektor des Amtes für Schule und Bildung, und einem anschließenden Musikstück von Domorganistin Judith Trifellner-Spalt. ISK-Musiklehrer George Humphrey, ausgebildeter Opernsänger, ließ es sich

nicht nehmen, ein beeindruckendes Gesangsstück, begleitet von der Orgel, zum Besten zu geben. Im Erzbischöflichen Palais gab es ein Meet & Greet mit KR Mag. Roland Rasser, Generalvikar der Erzdiözese Salzburg. Anschließend stellten der Direktor des Schulamtes, DDr. Erwin Konjecic und die für die Katholischen Privatschulen zuständige Referentin, Mag. Christa Rohrer-Fuchsberger, ihre vielfältigen Aufgaben vor, tauschten sich mit unserer Delegation zu Fachthemen aus und luden die Lehrpersonen zu diversen Fortbildungsaktivitäten ein. Außerdem konnte eine Förderung von sozial förderungswürdigen ISK-Schülerinnen und Schüler über den Schulpastoralfonds der Erzdiözese Salzburg vereinbart werden.

Bei einer Guided Tour in Englisch durch das Diözesanarchiv zeigte Leiter Dr.

Thomas Mitterecker die "Schätze" des Archives der Erzdiözese Salzburg. Dort wird das kulturelle Erbe der katholischen Kirche verwaltet, dementsprechend eindrucksvoll waren die Eindrücke.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Kufstein waren durchwegs begeistert von den persönlichen Einblicken und dem interessanten Austausch. Alle Beteiligten waren sich einig, dass - gerade nach den schwierigen Corona-Jahren - ein direkter Austausch sehr nutzbringend ist und regelmäßig weitergeführt werden soll.

Ein herzlicher Dank geht an alle Beteiligten, vor allem aber an Erwin Konjecic und Christa Rohrer-Fuchsberger, für die hervorragende Organisation.



CAS at ISK

Over the course of the IBDP two-year program, our students complete one of the core areas, Creativity, Activity & Service (CAS). During this program, they achieve seven outcomes and write many reflections about their experiences.

The CAS outcomes are tracked on our online education platform known as ManageBac. Students are independent and can choose any experiences that interest them, such as learning to play an instrument, tutoring younger students, giving back to our community through volunteer work, raising money for a charity, or creating a piece of art or music. Over the two-year period, students also work on a collaborative CAS Project. Many of our students have worked at Peter Holz knecht's, one of our Biology teacher's, outdoor education center building a pond, growing trees, and making the area more environmentally stable. Projects have ranged from various things such as bake sales, the 7 Euro Project, volunteering for an orphanage in Africa, creating an original comic book, and organizing a Halloween party for our younger students. CAS allows our students to take their learning outside of the classroom and have a positive impact on our local, state, and world communities.

>> Rick Lewis
IB Coordinator

Mehr Infos
unter:



Schülerinnen und Schüler nutzten den Elternsprechtag für CAS-Projekt

Stella, Emilia, Laura, Katharina und Erdem aus der diesjährigen 7. Klasse haben für den Elternabend am 13. Jänner 2023 einen Charity-Kuchenverkauf initiiert. Der Erlös aus Getränken und Kuchen in Höhe von 420,50 € wird an die Kinderkrebshilfe gespendet.

Im Rahmen des IB-Programms beteiligten sich neben den 7. Klassen auch einige andere Klassen am Verkauf, indem

sie Servietten, Säfte, Tee und Kuchen beisteuerten. Darüber hinaus wurden Kaffee und Milch sowie das entsprechende Geschirr von der Cafeteria der Fachhochschule Kufstein zur Verfügung gestellt.

Die Eltern freuten sich sehr über die tolle Spendenaktion und waren dankbar, dass sie den ganzen Nachmittag über mit vielen Leckereien versorgt wurden.

Engagement für Kinder und Jugendliche in Not Aktion von Missio wird unterstützt



Die Klasse 1B beschäftigte sich am Anfang des Schuljahres intensiv mit einem wohltätigen Projekt. Im Rahmen der Jugendaktion von Missio informierten sich die Schülerinnen und Schüler über die Situation von armen Kindern in unterschiedlichen Ländern.

Um diese zu unterstützen, wurde ein Fair Trade Schokopralinen-Verkauf in der großen Pause geplant. Zur Bewerbung gingen die Schülerinnen und Schüler mit selbstgestalteten Postern durch alle Klassen. Der Schokopralinen-Verkauf war ein voller Erfolg. In nur 10 Minuten wurden stolze € 314,92.- gesammelt!

Der Erlös geht an folgende vier Projekte:

- Nothilfe für Geflüchtete aus der Ukraine
- Ein Zentrum für Straßenkinder in der Demokratischen Republik Kongo
- Schulbildung für Kinder in Kolumbien
- Ein Baumpflanz-Projekt am Kilimanjaro in Tansania

>> Hannah Ehrensberger

Klassenvorständin 1B,
Lehrerin Religion katholisch



Auch die Schülerinnen und Schüler hatten viel Spaß und freuten sich über den Erfolg.

>> Laura und Katharina, 7A



Exhibiting Knowledge

A core subject in the Diploma Programme of the International Baccalaureate (IB) is Theory of knowledge, or TOK for short. But what does this mean? In short, TOK is about questioning our sources of knowledge, and whether this knowledge is even "true" at all.

The main aim in the 1st year of the TOK course is to answer the question, "How does TOK manifest in the world around us?". Students of 7AB must provide their

interpretations with the help of three objects together with a commentary: welcome to this year's TOK Exhibition!

In the hall, thanks to the help of the Event Manager of the FH Kufstein, Mag. Thomas Petzold, and his colleagues, each student had their own table to display their objects and commentary. It was a pleasure to see how much thought the students had put into the details of their exhibition!

Shortly before the opening of the exhibition, photos were taken and then the first school classes arrived with their teachers. For the exhibitors it was learning by doing: what do I say to the visitors? Which of my objects could interest them most? How should I best explain my personal thoughts? When the parents arrived later in the afternoon, the students were already real exhibition professionals. Thank you to all the parents and family members who came this year– you were wonderful!

Dear students of 7A and 7B, you did a great job!

**Your proud TOK teacher,
>> Klaus Schmid**

Visual Arts Exhibition

The art exhibition held by the graduating class of 2023 showcased the remarkable talent, hard work, and creativity of all seven DP art students. The exhibition took place in Kufstein's own dia:log gallery in April, featuring the versatility of the students' abilities and interests through a wide range of artistic mediums. Paintings, sculptures, digital art, photography, masks, and art experiences adorned the walls, hung from the ceilings, and scattered the floors, creating an immersive experience for all who attended. The themes explored in the artworks were as diverse as the mediums used, ranging from self-love to abstraction, while taking in works about the dangers

of technology, mixing the old and the new, dreams, the shadow self, mental health, and cultural diversity along the way. It was inspiring to see the students be able to express themselves and their ideas through such creative visual endeavors.

On the night of the opening, the students were deservedly proud of having the chance to finally display the results of countless hours of planning, experimenting, analyzing, problem solving, producing, and exhibiting their artwork while enthusiastically answering questions from the guests about their intentions and the messages of their pieces. It has been a privilege to witness

the immense talent and dedication of the IB art students and to be part of a community that embraces and encourages artistic expression.

>> Rachel Gerling
Visual Arts teacher



Design - Course Outline

„MYP Design“, is a practical based subject. In this course the students explore wide range of issues and ideas, as they are searching for innovative solutions for everyday problems. Primarily, the course engages with Product design, but some other aspects of design, such as graphic design and interior design, will also be considered.

MYP Design course aims to encourage and enable students to develop appreciation for the process of design, to understand and use skills from different disciplines and to apply technology effectively. MYP Design course offers a structured program for intellectual challenges, that are driven by the "real world" situations. This course offers concepts and contexts as a starting pointer, bringing about sets of skills which are in general part of decision-making skills and approaches to learning: Communication (text based as well as technical drawing) – Collaboration – Organisation – Self-management – Research – Reflection – Information literacy – Media literacy – Creative and critical thinking

And also: Aesthetics and the Principles of Design - Intercultural understanding - Global Engagement

THE DESIGN ASSESSMENT IS FINALISED IN THE PORTFOLIO OF EACH UNIT, THE CRITERIA ARE BROKEN DOWN INTO FOUR PARTS:

- >> A: Inquiring & Analysing
- >> B: Developing Ideas Objective
- >> C: Creating the Solution
- >> D: Evaluating

>> **Daphna Weinstein**
Design teacher



School trip to Barcelona

This year, the 7th grade students are looking forward to the upcoming trip to Barcelona with great anticipation. A 5-day trip is planned, accompanied by Mrs Johanna Rauch and Mrs Sarah Kreidl. The stay with the host families, as well as the Spanish lessons in the morning, will give us the opportunity to use our already learned Spanish skills in an authentic environment. Within a varied programme, we will have the opportunity to discover the beautiful city on the north-east coast of Spain. A variety of activities are planned, such as a visit to the Sagrada Familia, an evening performance of the famous flamenco show, a trip to the Ramblas and other exciting activities.

>> **Johanna Pirolt und Sophia Windisch, 7B**

Music at ISK



Concert, the End-of-year Celebration Concert, and Graduation.

Under the direction of talented local guitarist Andreas Frehde, the ISK Band performs at all major events including the Christmas Concert and Graduation. Mag. George Vincent Humphrey, (formerly 'Fest engagierter Heldentenor' at the Tiroler Festspiele Erl,) directs the ISK Student Choir and the ISK Orchestra.

Music speaks universally to all generations, times, cultures, and nations. Music plays a considerable role in the lives of all humans and at ISK we are proud to assure music education's proper place in the general educational curriculum.

>> **George Humphrey**
Music teacher

There exists a proven correlation between musical preparation and academic performance as the development of a young student's brain is very positively inspired by the study of music, and the motivation to perform a highly polished musical number for the public. Such learning fosters increased aesthetic sensitivity and makes a lasting contribution to the quality of a student's life through a heightened ability to share

more of the affective power of the art of music. To this end, ISK offers General Music, International Baccalaureate Music as an Arts subject, and the possibility of ensemble practice and performance as student participants in small and large musical ensembles. ISK students experience the innate joy of performing with their respective General Music classes at the annual Christmas Concert, the Spring 'Pop'

A Year of Melodies and Memories

Over the course of the past year isk's school band has been actively engaged in several concerts and ceremonies ranging from the Christmas Concert to Graduation ceremony - the Band has always been on stage. However, let's not

talk about our achievements first, let's start by talking about how it all began...

At the start of the school year a dedicated music teacher and talented musicians from grades 5, 6 and 7 came

together to form a band. Throughout the year, we worked hard not only to create a school band but also to create a group of friends who shared a passion for music. We rehearsed tirelessly and built a team where we could have fun while improving our musical abilities. Our first performance ever took place at the Christmas concert, where we showcased what we had accomplished withing just a few weeks of rehearsing together. However, our success was no just due to our musical abilities – it was also a testament to our strong sense of teamwork, collaboration and ambition.

As the schoolyear comes to an end, we are proud to look back on the many accomplishments of ISK'S school band and we look forward to continuing to make music together.

We also want to seize this opportunity to thank Mr. Frehde who brought us all together and worked with us with great joy and loads of patience. See you on stage...

>> **Melanie Winkler, 6B**



School trip to Malta

Join the exciting school trip to Malta, an enchanting Mediterranean island that combines rich history, stunning architecture, and fascinating marine life. This adventure-packed journey will take 14 enthusiastic students from 6B on an unforgettable educational experience. Get ready to explore the captivating cities of Valetta and Mdina, dive into the crystal-clear waters, and engage in a unique squid dissection at the renowned Malta Aquarium.

Our first destination is Valetta, the capital city of Malta. Known for its UNESCO World Heritage-listed historical sites, Valetta offers a treasure trove of cultural landmarks and architectural marvels. As we stroll through the winding streets, we will admire the grandeur of St. John's Co-Cathedral with its ornate Baroque interior and impressive Caravaggio masterpieces. We'll also visit the Grand Master's Palace, a magnificent palace that houses the Office of the President of Malta and the stunning State Rooms.

Next, we will journey to Mdina, the "Silent City" and the former capital of Malta. Enclosed within ancient fortifications, Mdina exudes a medieval charm with its narrow alleys and majestic palaces. We'll explore the city's history at the Mdina Experience, immersing ourselves in the tales of knights and nobles who once roamed these streets. The panoramic views from the Bastion Square will leave us in awe as we gaze across the picturesque Maltese landscape.

For an adventure beneath the waves, we'll participate in an exhilarating dive course. Under the guidance of experienced instructors, we will learn the basics of scuba diving and experience

the wonder of swimming amidst colorful marine life. This hands-on activity will provide a unique opportunity to appreciate the underwater ecosystem and foster a deeper understanding of marine conservation.

Our scientific exploration continues at the Malta Aquarium, where we will engage in a squid dissection. Led by marine biologists, we will delve into the anatomy of these fascinating creatures, unraveling their complex structures and discovering their ecological importance. This interactive session will deepen our knowledge of marine biology and inspire a sense of wonder for the natural world.

Throughout the trip, we will also have the chance to savor the delicious Maltese

cuisine, renowned for its Mediterranean flavors and influences from neighboring countries. From savory pastizzi to mouthwatering rabbit dishes, we will indulge in the island's culinary delights, immersing ourselves in the local culture and traditions. As we bid farewell to Malta, we will carry cherished memories of a school trip filled with exploration, adventure, and invaluable educational experiences. This journey will not only broaden our horizons but also foster lasting friendships and a deep appreciation for the vibrant beauty of Malta's history, culture, and marine ecosystem.

>> Peter Holzknicht
Klassenvorstand 6B
Science teacher



Schulgemeinschaft

SCHULGEMEINSCHAFTSAUSSCHUSS

Vorsitzende	Atzl Claudia, OStR ⁱⁿ Mag. ^a – Direktorin
Vertretung der Lehrerinnen und Lehrer	Holzknicht Peter, Ing. MMag. Nothegger-Troppmair Sonja, MMag. ^a Dr. ⁱⁿ Reitberger Klaus, Mag. PhD MSc
Vertretung der Schülerinnen und Schüler	Naier Marc Pirkner Benedikt Winkler Melanie
Vertretung der Obsorgeberechtigten	von Staden George Petzer Peter, Dr. Prevedel Bianca

GF der ISK Tirol GmbH und Administration	Weiskopf Walter, Mag. (FH)
Administrator	Reitberger Klaus, Mag. PhD MSc
Administrative Assistant	Opreel Ilse, MLaw
Vertrauenslehrpersonen	Mag. Reitberger Klaus, MSc, PhD Nothegger-Troppmair Sonja, MMag. ^a Dr. ⁱⁿ

Schulsprecher	Naier Marc
Erster Schulsprecher-Stv.	Pirkner Benedikt
Zweiter Schulsprecher-Stv.	Winkler Melanie

KLASSENSPRECHERINNEN UND KLASSENSPRECHER

Klassensprecher 1a	Klassensprecher-Stv. 1a
Salvenmoser Valentin	Schmiederer Maja
Klassensprecher 1b	Klassensprecher-Stv. 1b
Obermayr Alina	Kritzer Emma
Klassensprecher 2a	Klassensprecher-Stv. 2a
Pletzer Moritz	Schernthaner Hannah
Klassensprecher 2b	Klassensprecher-Stv. 2b
Drechsler Alissa	Wiechenthaler Lisa-Marie
Klassensprecher 5a	Klassensprecher-Stv. 5a
Wippel Natascha	Stiefler Luis
Klassensprecher 5b	Klassensprecher-Stv. 5b
Godler Tin	Strickner Diana
Klassensprecher 6a	Klassensprecher-Stv. 6a
Strohmeyer Kay	Gaedicke Katharina
Klassensprecher 6b	Klassensprecher-Stv. 6b
Pirkner Benedikt	Winkler Melanie
Klassensprecherin 7a	Klassensprecherin-Stv. 7a
Veselinovic Laura	Reinheimer Johanna
Klassensprecher 7b	Klassensprecher-Stv. 7b
Naier Marc	Unger Julian
Klassensprecherin 8a	Klassensprecherin-Stv. 8a
Krainthaler Lena	Astl Andreas
Klassensprecher 8b	Klassensprecher-Stv. 8b
Bösz Stella	Seliger Tom

Schulärztinnen	Dr. ⁱⁿ Alexandra Bado und Dr. ⁱⁿ Tanja Ascher
-----------------------	---



Teaching

2022
2023

staff

Head of School	OSTrⁱⁿ Mag.^a Claudia Atzl
Form tutor 1a	Mag. John De Maine
Form tutor 1b	Jonathan Napthali, BSc, BA Music, MTeach
Form tutor 2a	Ing.in Mag.^a Eva-Maria Hohlrieder
Form tutor 2b	Mag.^a Theresa Egger
Form tutor 5a	Naomi Hoodless BA (Hons) PGCE
Form tutor 5b	Mag.^a Laura Bärnthaler
Form tutor 6a	Mag.^a Daniela Spielmann, MSc
Form tutor 6b	Ing. MMag. Peter Holzknecht
Form tutor 7a	Mag.^a Sarah Kreidl
Form tutor 7b	Mag.^a Johanna Rauch
Form tutor 8a	Mag. Klaus Schmid
Form tutor 8b	MMag.^a Dr.ⁱⁿ Sonja Nothegger-Troppmair
Mathematics, Sports	Ing. Giorgio Arcuri
English, Geography & Economics, School quality coordinator	Ian Barnes, BSc, MRes, MTeach
Mathematics, School quality coordinator	Mag.^a Laura Bärnthaler
English, English Preparation Course, Spanish	Mag. John De Maine
Religion (orth.)	P. Emanuel Dirlas
Geography and Economics, IB Economics, IT	Mag.^a Theresa Egger
History, IT	Mag.^a Sandra Einwallner
Mathematics, IB Coaching	Carlos Jr. Enriquez
Music, School band	Andreas Frehde
English, Visual Arts, Sports	Rachel Gerling, BA
Religion (cath.)	Nelly Gschwandtner

Religion (cath.)	Ing.ⁱⁿ Mag.^a Eva-Maria Hohlrieder
Biology, Chemistry, Lab, IT	Ing. MMag. Peter Holzknecht
English A, English B	Naomi Hoodless, BA (Hons), PGCE
English, Music, Choir	George Vincent Humphrey
Religion (isl.)	Daut Imeri
German A, Academic Writing	Roland Kienpointner, B.Ed.
Theatre	Verena Kirchner
German A, German B, Geography and Economics	Mag.^a Sarah Kreidl
Sports, Outdoor and Fun Sports	Mariavittoria Maratea, MSc
Religion (evang.)	Pfarrer Thomas Müller, MTh
Biology, Physics, IT, Lab	Jonathan Napthali, BSc, BA Music, MTeach
German A, History	MMag.^a Dr.ⁱⁿ Sonja Nothegger-Troppmair
Spanish	Mag.^a Johanna Rauch
Physics, Theatre, Lab	Mag. Klaus Reitberger, MSc, PhD
Theory of Knowledge, Psychology and Philosophy; German B, German Remedial Course	Mag. Klaus Schmid
Biology, Lab, IT	Mag.^a Daniela Spielmann, MSc
Visual Arts, Design	Daphna Weinstein, BA, MA
Foreign Language Assistant English	Marissa Justin
Foreign Language Assistant Spanish	Nagore Palomares Martin
IB MYP and DP Coordinator	Rick Lewis, BA, M. Ed.
CAS Coordinator	Rick Lewis, BA, M. Ed.
ToK Coordinator	Mag. Klaus Schmid

Graduation Ceremony 2023



ISK organisierte Feier für die beiden Abschlussklassen am Campus

Es ist jedes Jahr ein Highlight des Schuljahres. Am 7. Juli 2023 war es für den fünften Abschlussjahrgang der ISK Tirol soweit - im Festsaal der Schule wurden die IB Diplomurkunden und Reifeprüfungszeugnisse überreicht.

Als Ehrengäste überbrachten Kufsteins Bürgermeister Mag. Martin Krumschnabel und Dr. Herbert Marschitz als Vertreter des Schulerhalters FH Kufstein Tirol-Privatstiftung ihre Grußworte an die Jugendlichen.

Die beiden Klassenvorstände der Abschlussklassen, Dr. Sonja Nothegger-Troppmair und Mag. Klaus Schmid, ließen die vier Jahre Revue passieren und gaben den Jugendlichen in ihren Reden die besten Wünsche für die Zukunft mit.

Direktorin Claudia Atzl richtete ebenfalls persönliche Worte an die Klassen und übernahm gemeinsam mit den Klassenvorständen die feierliche Überreichung der IB Ergebnisse und der Reifeprüfungszeugnisse – bewegende Momente für alle Beteiligten.

Die Verleihung wurde von der ISK-Schulband (Leitung Andreas Frehde) und dem Schulchor (Leitung George Humphrey) professionell musikalisch begleitet. Ein eingespieltes Video der Absolventinnen und Absolventen lockerte die Veranstaltung zusätzlich auf.

Nach der Zeremonie lud die Schule zu kühlen Getränken am Campus.

Ein herzlicher Dank geht an alle, die zum Erfolg dieser Veranstaltung beigetragen haben! Mit dem erfolgreichen Abschluss geht ein wichtiger Lebensabschnitt zu Ende. Die Absolventinnen und Absolventen haben notwendiges Rüstzeug für ihre Zeit nach der Schule mitbekommen.

Liebe Absolventinnen und Absolventen, die Schulgemeinschaft ist stolz darauf, dass Ihr die ISK für eure schulische Ausbildung gewählt habt. Wir wünschen Euch und Euren Familien viel Glück und Erfolg für die kommenden Monate und Jahre. Ihr seid an Eurer „Alma Mater“ jederzeit herzlich willkommen!

AGENDA - OVERVIEW

- > **Opening – Head of School**
- > **Various musical contributions by ISK school band and choir**
- > **Inputs by honorary guests & representatives of the graduation class**
- > **IB Graduation / Überreichung der Abschlusszeugnisse**

Termine Next Year

08.07.2023 bis 10.09.2023

Hauptferien / Erste und letzte Ferienwoche
Büro besetzt

Schulbeginn

08.15 – 09.15 Uhr:

Eröffnungskonferenz Teil 1

Unterstufe: 09.30 – 11.10 Uhr:

Einschreibung und Information der
Schülerinnen und Schüler, KV-Stunden

Oberstufe: 09.30 – 10.20 Uhr:

Einschreibung und Information der
Schülerinnen und Schüler, KV-Stunde

10.30 Uhr: Etwaige Wiederholungs- und
Nachtragsprüfungen

Montag, 11.09.2023

Dienstag, 12.09.2023

08.20 Uhr:

KV-Stunde, Verhalten und Hausordnung,
Organisatorisches, etwaige WH-Prüfungen,
2. bis 4. Stunde stundenplanmäßiger
Unterricht

13.00 Uhr:

Eröffnungskonferenz Teil 2

Mittwoch, 13.09.2023

Stundenplanmäßiger Unterricht
ab 08.20 Uhr

Donnerstag, 14.09.2023

08.20 Uhr:

Treffpunkt Schule, Eröffnungsgottesdienst,
anschließend stundenplanmäßiger
Unterricht

Freitag, 15.09.2023

Stundenplanmäßiger Unterricht
ab 08.20 Uhr

Ferienkalender und Feiertage 2023/24

Herbstferien:

Do, 26.10.2023 – Fr, 03.11.2023
(inkl. Nationalfeiertag am Do, 26.10.2023,
Allerheiligen am Mi, 01.11.2023,
Allerseelen am Do, 02.11.2023,
und schulautonom frei am Fr, 03.11.2023 –
Vorbehaltlich Beschluss SGA)

Fr, 08.12.2023

Maria Empfängnis:

Weihnachtsferien:

Sa, 23.12.2023 – So, 07.01.2024

Semesterferien:

Sa, 10.02.2024 – So, 18.02.2024

Schulautonom frei:

11.03.2024 (Fortbildungstag für Lehrer
und Lehrerinnen – Vorbehaltlich Beschluss SGA)

Landesfeiertag:

Di, 19.03.2024

Osterferien:

Sa, 23.03.2024 – Mo, 01.04.2024

Staatsfeiertag:

Mi, 01.05.2024

Christi Himmelfahrt:

Do, 09.05.2024

Schulautonom frei:

Fr, 10.05.2024

Pfingstmontag:

Mo, 20.05.2024

Fronleichnam:

Do, 30.05.2024

Schulautonom frei:

Fr, 31.05.2024

Sommerferien:

Sa, 06.07.2024 – So, 08.09.2024

**Beginn des Schuljahres
2024/2025:**

Mo, 09.09.2024

www.isk-tirol.at



**INTERNATIONAL SCHOOL
KUFSTEIN TIROL**



ANDREAS-HOFER-STRASSE 7 • 6330 KUFSTEIN • AUSTRIA • OFFICE@ISK-TIROL.AT